

Kopfläuse

Einige Fakten:

Kopfläuse sind kleine Vampire...

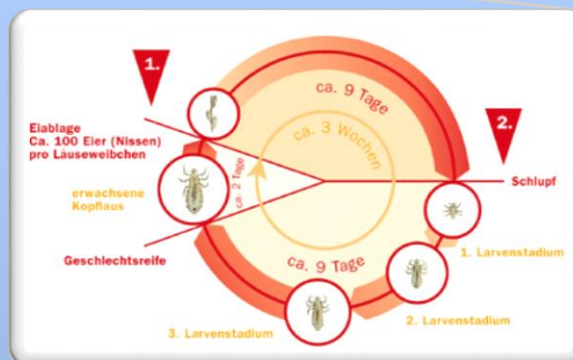
Die kleinen Insekten ernähren sich AUSSCHLIESSLICH von menschlichem Blut.

Wie sehen Kopfläuse aus?

Kopfläuse sind 2.5-3.5 mm lang (vergleichbar mit einem Sesamkorn) und haben 6 Beine mit Klauen, dank denen sie sich rasch im Haar bewegen können.

Können Kopfläuse springen oder fliegen?

Nein, Kopfläuse können nur krabbeln und dies sogar sehr schnell: 23 cm pro Minute.



Wo findet man Kopfläuse?

Nur auf den Köpfen der Menschen, da sie woanders keine Überlebenschance haben.

Wie bekommt man Kopfläuse?

Ganz einfach: vom Kopf einer anderen Person. Die Übertragung findet bei direktem Kopfkontakt (spielen, kuscheln, Selfies...) statt. Tiere übertragen keine Kopfläuse.

Wie lange lebt eine Kopflaue?

Max. 48 Stunden.

Wir experimentieren mit Kopfläusen!



www.domleschg.ch

- Schule
- Läuse

Wichtige Kontakte:

Paspels/Rodels
Tomils
Schulkommission:

Barbara Riedi
Manuela Capaul
Heidi Egger
Seraina Buchli

Barbara.riedi@gmx.ch
081 655 16 93
mhegger@bluewin.ch
sereinabuchli-bisatz@bluewin.ch





Schulinternes Vorgehen bei Kopfläusen

- Meldung von Eltern erfolgt sofort an Klassenlehrperson
- Gesamtlehrpersonenteam und Schulkommission werden durch diese informiert
- Klassenlehrperson setzt in Absprache mit Heidi Egger einen Zeitpunkt für einen Kontrolluntersuch fest (ca. 3-4 Tage nach der 1. Meldung). Jedes Kind erhält einen Elterninformativbrief und eine Information zum Vorgehen bei Lausbefall nach Hause mit folgenden Informationen:
 - dass es in der Schule / im Kindergarten Kinder mit Kopfläusen / Nissen gibt
 - dass alle Eltern aufgefordert sind, ihre Kinder zu kontrollieren und wenn nötig zu behandeln



Wie erkennt man einen Lausbefall?

Juckreiz/ Kratzen: Kommt bei ca. 50% der Betroffenen vor. Kratzt ein Kind sich häufig am Kopf, sollte man eine Lauskontrolle durchführen.

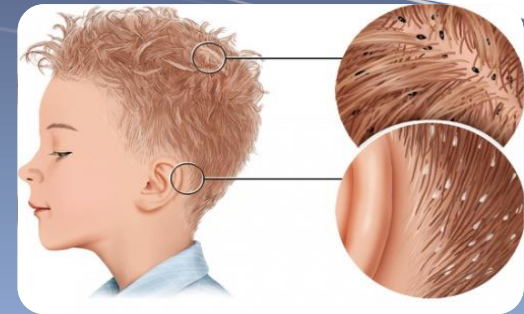
Bei einem starken Befall können Läuse mit bloßem Auge sichtbar sein.

Wie führt man eine Kontrolle durch?

Kämmen Sie das Haar systematisch Strähne um Strähne mit einem feinzahnigen Kamm (Nissenkamm) durch. Die Eier resp. Nissen befinden sich ca. 1 cm von der Kopfhaut entfernt im Haaransatz. Oftmals findet man sie auch im Haaransatz hinter den Ohren und/ oder im Nackenbereich.

Nach ca. 2 Wochen findet ein Kontrolluntersuch statt. Eltern können ihr Kind von diesem dispensieren, wenn sie an diesem Tag einen vom Schularzt oder Hausarzt unterzeichneten Nachweis bringen, dass ihr Kind lausfrei ist. Kinder, bei welchen nach der 3. Kontrolle immer noch Läuse/ Nissen gefunden werden, werden umgehend von der verantwortlichen Lehrperson vom Kindergarten- oder Schulunterricht befreit.

- Die Eltern der Kinder, bei denen Läuse/ Nissen gefunden werden, sollen sich ein geeignetes Mittel in der Apotheke zur Behandlung besorgen.
- Diese Kinder können unmittelbar/ am nächsten Tag nach der Behandlung wieder zurück in die Schule kommen, müssen aber zur Nachkontrolle zum Schul- oder Hausarzt. (Nachweis z.Hd. der Klassenlehrperson)
- Die Kosten beim Schul- oder Hausarzt haben die Eltern zu tragen.



Kann man Eier und Nissen auswaschen?

Leider nein! Der Klebstoff den die Lausweibchen verwenden ist sehr hartnäckig. Es ist normal, nach einer Lausbehandlung noch Eier oder Nissen im Haar zu haben. Das bedeutet nicht, dass die Behandlung nicht wirksam war. **Eier und Nissen müssen manuell mit einem Nissenkamm und Fingernägeln entfernt werden.**